

..., das es bey Erstgedachtem güttlichen Spruch de A^O 1704 sein bewenden haben ... solle, vermög dessen dem Hoffman allein undt seinen nachfahrern der Einte, undt den Moseren miteinander insgesambt undt ihren nachfahrern der andere halbe theill von offtermeltem Hoff zue Hembrunn zue dienen, undt nach uswysung desselben den Weydtgang so wohll alls das Hollz beyderseits halb miteinanderen nutzen undt bruchen sollen, bis undt so lang die Moser ihrerseits ein mehrers alls die Hoffman werden authentisch probieren können." Versehen mit den Siegeln des Landvogts und des Gerichtsherrn.

Original, mit den beiden Siegeln - AH 52, 22-23

9

1696 [September 8.] August 29.

A

SCHREIBEN VON BUERGERMEISTER UND RAT VON ZUERICH AN DEN LANDVOGT IM OBEREN UND UNTEREN THURGAU, HPTM. BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN, [GROSS]RAT ZU ZUG

"An Unsere Eidtgnossen [Schultheiss und Rat] der Statt Lucern [- Vorort der kath. Orte -] lassen Wir den benachrichtigeten Arrest und angesuchte Verabfolgung des Jud Heymans [Heyam oder Heinrich L ö w, Jude von Kriegshaber] gelangen, und erwarten darüber dero ... vernünfftiges Sentiment. Indessen wir dir obgelegten sein, benannten Juden gar wahrsamblich und wohl versorgen zu lassen, damit von deswegen weder die lobl. Reg. Orth noch das Landt Vogtey-Amt in Verantwortung gezogen werden könne".

Original, Siegel abgefallen - AH 52, 24-25 - Blatt 24^V und 25^r leer

10

[1696 Juli]

A

BERICHT [DES JUDEN HEINRICH LOEW VON KRIEGSHABER UEBER DEN ERWERB DER IN DER HOFKAPELLE ZU MUENCHEN GESTOULENEN EDELSTEINE DURCH LAZARUS GUENZBURGER VON KRIEGSHABER]

"Den verwichenen 25. December des 1695^{ten} Jahrs an Wienachten Feyertag Sontag nachmitag Komme zu minem principallen Lazarum Günzburgern Juden zu Kriegshabern bey Augsp[urg] wohnhafft, sein bruder David G ü n z b u r g e r sagendt es seye drunden ein mansperson hette was zu verhandellen, fragte der Lazarus